



Berliner Naschmarkt

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

58. NOONSONG

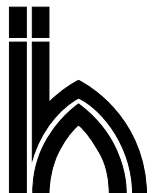
SAMSTAG 6.3.2010, 12.00

LESEORDNUNG VON OKULI

LITURGIE

*Mitwirkende:
sirventes berlin:*

*Anette Lösch, Elisabeth Fischer, Andrea Effmert, Anja Schumacher
Paul Hörmann, Ulrich Löns, Jakob Ahles, Simon Berg
Eun-Hye Lee, Orgel; Leitung: Stefan Schuck
Liturgin: Pfarrerin Anna Kim-Chi Nguyen-Huu*



Einzug

Gemeinde Orgel: J.S. Bach: Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ, BWV 639
sitzt

Liturgie: Richard Shephard (*1949): Preces & Responses

Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den INGRESSUS

Gemeinde Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf
steht Chor: Dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
Liturgin: O Herr, komme mir zu Hilfe
Chor: O Herr, eile mir zur Hilfe.
Liturgin: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist
Chor: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in
Ewigkeit. Amen.
Liturgin: Preiset den Herrn
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor

Gemeinde Tagespsalm: Psalm 31: F. Mendelssohn Bartholdy (1809 - 1847):
sitzt Defend me Lord from shame

Wochenpsalm: Psalm 25a: Josef G. Rheinberger (1839 - 1901):
Tribulationes
*Die Enge meines Herzens mache weit, und führe mich heraus aus meinen
Bedrängnissen! Sieh mein Elend an und meine Mühsal, und vergib alle
meine Sünden!*

Liturgin: Schriftlesung aus dem 4. Buch Mose, Kapitel 20, 1-13
Chor: Responsorium

Der Chor singt das CANTICUM

Canticum: Josef G. Rheinberger (1839 - 1901): Christus factus est
*Christus ist für uns gehorsam geworden bis zum Tod am Kreuze. Daher hat
ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle
Namen.*

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

Gemeinde Vorsänger: Lasset uns beten:
steht Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.
Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit.

Chor: Amen.

Liturgin: Erweise uns, Herr, Deine Huld

Chor: Und schenk uns Dein Heil.

Liturgin: O Herr, rette Deine Kirche

Chor: Und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturgin: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: Und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturgin: O Herr, rette Dein Volk

Chor: Und segne Dein Erbe.

Liturgin: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
denn nur Du, o Gott.

Liturgin: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen von der Liturgin

Tageskollekte

Allmächtiger Gott, unser Erlöser. Oft haben wir darin versagt, Deine Vergebung den Menschen zu bringen und ihnen Hoffnung zu geben. Erneuere uns durch Deinen Geist, Deinen Geboten zu folgen und Deine Güte auszubreiten durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unsern Herrn, der mit Dir in der Gemeinschaft des Heiligen Geistes lebt und regiert in Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rat und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hängen und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus

Gemeinde bleibt, wenn möglich, stehen Chor: Bartholomäus Gesius (1560-1613):
Wenn meine Sünd mich kränken, Vers 1 (EG 82)
Alle: Vers 2 + 3
2. O Wunder ohne Maßen, wenn man's betrachtet recht: es hat sich martern lassen der Herr für seinen Knecht, es hat sich selbst der wahre Gott für mich verloren Menschen gegeben in den Tod.
3. Was kann mir denn nun schaden der Sünden große Zahl? Ich bin bei Gott in Gnaden, die Schuld ist allzumal bezahlt durch Christi teures Blut, dass ich nicht mehr darf fürchten der Höllen Qual und Glut.
Chor: Vers 4

Gemeinde steht Liturgin: Segen
Chor: Amen

Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturgin)

Gemeinde sitzt Orgel: J.S. Bach: Präludium h-moll, BWV 544

≈ Heute am Buffet: ≈

Gemüsecrème von der Roten Beete mit frischem Meerrettich
Ricotta-Mascarpone-Schichtspeise mit Fruchtpüree und Butterstreuseln
Frisch gepresster Fruchtsaft - Espresso

≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- Bitte nehmen Sie die **neuen Monatsprogramme** für die Monate März und April auch für Ihre Freunde und Bekannten am Ausgang mit.
- Kaufen Sie die CD „**NoonSong Highlights 2009**“ am Ausgang.
- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (BLZ 120 300 00), Konto-Nummer: 100 536 59 76** (Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet).

